



RUSSISCHE FILMKUNST FEIERT 100 JAHRE

DIE RUSSISCHE FILMWOCH IN BERLIN ZEIGT MODERNE MEISTERWERKE UND HISTORISCHE RETROSPEKTIVE

Berlin, September 2008

Zum vierten Mal bringt die Russische Filmwoche von 28.11.-03.12. großes russisches Kino auf Berliner Leinwände und engt sich dabei weder vom Thema noch vom Genre her ein: Vielfalt heißt die Devise, wenn über zehn aktuelle Filme – vom Krimi übers Drama bis zum Jugendfilm – in die Kinosäle kommen.

Seit 2005 gibt es die Filmwoche, die sich in der kurzen Zeit einen ausgezeichneten Ruf bei Kinofreunden und dem Fachpublikum erworben hat. Davon zeugen mehr als 5000 Besucher, der Pressetitel „Plattform für das russische Kino in Deutschland“ und nicht zuletzt die diesjährige Schirmherrschaft von Berlins regierenden Bürgermeister Klaus Wowereit. Alles beginnt am ersten Tag mit dem Eröffnungsfilm und einem Empfang im Kino International, es folgen Vorführungen im Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur und im Broadway Kino sowie ein reiches Rahmenprogramm im Kino Arsenal, das unter anderem mit einer Ausstellung russischer Filmplakate aufwartet.

Kinoliebhaber und Osteuropa-Interessierte kommen an sechs Tagen in den Genuss der neuesten Meisterwerke, die im Original mit Untertiteln gezeigt werden, und können sich nach jeder der Vorführungen mit den Filmemachern austauschen. Außerdem nimmt die Russische Filmwoche die Zuschauer im diesjährigen Rahmenprogramm mit auf eine cineastische Zeitreise: Zum 100. Jubiläum des russischen Kinos haben sich die Veranstalter zu einer Retrospektive sowjetischer Filme inspirieren lassen, die zeigt, wie das Bild der Deutschen im sowjetischen Kino der 1930er Jahre war. Der international renommierte russische Filmhistoriker Wladimir Dmitrijew, stellvertretender Direktor des staatlichen russischen Filmarchivs, wird die Filme im Kino Arsenal am Potsdamer Platz präsentieren. Das offizielle Programm mit Veranstaltungsorten wird Ende Oktober bekanntgegeben und ist dann auch auf der neu gestalteten Internetseite www.russische-filmwoche.de verfügbar.

Hauptveranstalter ist die russische Direktion für internationale Filmfeste „Interfest“ mit offizieller Unterstützung des Kulturministeriums der Russischen Föderation, der Hauptsponsor der Russischen Filmwoche in Berlin ist GAZPROM Germania GmbH.



Die RUSSISCHE FILMWOCH' IN BERLIN findet statt:

28.NOVEMBER - 3.DEZEMBER 2008

VERANSTALTUNGSORTE IN BERLIN-MITTE:

KINO INTERNATIONAL, Karl-Marx-Allee 33

KINO im Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur, Friedrichstraße 176-179

KINO ARSENAL, Potsdamer Straße 2

KONTAKT VERANSTALTER:

Russisches Haus

Gu drun Krischok

Friedrichstraße 176-179

10117 Berlin

Tel: +49 30 20 30 22 05

Fax: +49 30 20 44 058

krischok@russisches-haus.de

Interkultura Kommunikation

Anna Leonenko und Julia Kuniß

Zionskirchstraße 45

10119 Berlin

Telefon: +49 30 32 10 54 85

Fax: +49 30 55 33 073

info@russische-filmwoche.de

PRESSEBÜRO:

KONZEPT/EVENT: Anna Leonenko Mobil-Nr.: + 49 160 95 52 20 09

FILME/RAHMENPROGRAMM: Julia Kuniß Mobil-Nr.: + 49 179 39 70 711

SEKRETARIAT: Ekaterina Neklyudova Mobil-Nr.: + 49 176 23 72 34 24

INTERNETAUFTRITT:

www.russische-filmwoche.de (Deutsche und Russische Versionen)

Film- und Bildmaterial stellen wir Ihnen gerne auf Anfrage zur Verfügung.